

Rheinau: Staatskellerei lud zur Aatrinkete auf dem Klosterplatz

Ein Fest rund um den Wein

Alle Jahre wieder, wenn die Staatskellerei Zürich zur Aatrinkete lädt, ist der Rheinauer Klosterplatz das Ausflugsziel vieler Weinfreunde aus nah und fern. Die edlen 2012er-Weine degustieren und das attraktive Festprogramm geniessen – das war am Sonntag Trumpf.

BARBARA FLACHER

«Im tiefen Keller sitz' ich bei einem Fass voll Reben» – dieses Studentenlied passt genau zum imposanten Klosterkeller, der am Aatrinkete-Fest von zahlreichen Besuchern bewundert wurde. Und wer auch noch an einer von Kellermeister Werner G. Kuster geleiteten Führung teilnahm, kam in den Genuss einer Geschichtslektion über den historischen und schönsten Weinkeller des Kantons Zürich.

Swissness beim Wein im Trend

Wieder auf dem Klosterplatz, kehrte man in die Gegenwart zurück – in die Zeit der edlen Weine der Staatskellerei – ein Unternehmen der Mövenpick Wein AG. Das ganze Sortiment der fruchtigen Rebensäfte konnte degustiert und ab Keller mit zehn Prozent Rabatt eingekauft werden.

Auf grosses Interesse bei den Weinkennern stiess die neue Rebensaftkreation «EO» Noir, 2011 – Traubensorten Gamaret (Zürich) und Merlot (Wallis). Mit dem «EO» will die Staatskellerei aufzeigen, dass sich heute ein hervorragend gekelterter Schweizer Wein exzellent neben Spitzengewächsen aus anderen Ländern behaupten kann. Swissness ist auch bei Weinen im Trend. Mit «EO» ist ein vielschichtiger und wunderbar dichter Wein gelungen, der in Nase und Gaumen gleichermaßen begeistert.



Die Besucher konnten an Führungen durch den Weinkeller teilnehmen. Bild: bf